

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 40 (1967-1968)

Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

A LU
9000 St.Gallen 2

Pestalozzianum
8035 Zürich, Postfach

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
76. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 60. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwäche,
der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen, sowie
des Verbandes Schweizerischer Kinderheime

INHALT / SOMMAIRE

Dr. phil. h. c. Helene Stucki: Erziehung in unserer Zeit
Hans Fischer: Chronik und Begriff der kantonalen und der eidgenössischen Maturität
Schweizer Umschau
Eidgenössische Maturitätsprüfungen 1968
Zürcher kant. Maturitätsprüfungen: 5. bis 14. März 1958; Anmeldeschluß: 22. Januar 1958
Bücherbesprechungen

Heilpädagogische Rundschau
Fritz Ulshöfer: Gedanken zum Sprachunterricht an Hilfsschulen

10

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen / Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, 4054 Basel

St.Gallen Januar 1968 40. Jahrgang Erscheint monatlich

Pestalozzianum
8035 Zürich

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Pratronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinststitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.–, halbjährlich Fr. 6.–. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.–.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St.Gallen, Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adressänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St.Gallen 2, Felsenstr. 84, Tel. 071 22 45 44. Inserate: Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstr. 58, Tel. 051 34 68 36

Möchten Sie sich in die

Lehrstoffprogrammierung der Mittelschulstufe

nach dem System der **Akademos Luzern** einarbeiten? Wenn Sie Lehrerfahrung auf der Mittelschulstufe (Unter- oder Oberstufe) haben, über eine gute Kombinationsfähigkeit verfügen und bereit sind, nebenamtlich mit uns zusammenzuarbeiten, dann schreiben Sie bitte an die Direktion der **Akademos Luzern**, Töpferstraße 3/«Weggishaus», 6002 Luzern.

Auf Frühjahr 1968 wird bei uns die Stelle eines

Sekundarlehrers

frei.

Auskünfte durch die Schulleitung: Institut Kandersteg, 3718 Kandersteg, Telefon 033 9 64 74.

Freie Schule Winterthur

Auf das Frühjahr 1968 suchen wir einen jüngeren

Sekundarlehrer

(mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung)

Unsere Privatschule mittlerer Größe bietet ihren Lehrkräften die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit einem aktiven Team eine erspielbare Lehr- und Erziehungstätigkeit zu entfalten.

Die Lehrkräfte unserer Schule werden entsprechend der Bezahlungsverordnung der öffentlichen Schulen der Stadt Winterthur entlohnt. Die Lehrer der Freien Schule Winterthur sind der städtischen Pensionskasse Winterthur angeschlossen. Die zwischen den verschiedenen Pensionskassen der öffentlichen Verwaltungen bestehenden Freizügigkeitsabmachungen finden daher auch für unsere Mitarbeiter Anwendung.

Persönlichkeiten, die sich für den umschriebenen Aufgabenkreis interessieren, empfangen wir gerne für eine orientierende Besprechung. Anfragen sind zu richten an den Präsidenten der Freien Schule Winterthur: Peter Geilinger, Seidenstraße 12, 8400 Winterthur (Telefon 052 22 39 64).

Fachausbildung von Sprachheillehrkräften

Die erhebliche Zunahme von Sprachstörungen als Folge der Ruhelosigkeit unserer Zeit, welche auch die Sprachentwicklung des Kindes ungünstig beeinflusst, erfordert den vermehrten Einsatz von Sprachheillehrern in zahlreichen Gegenden unseres Landes.

Die von der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Logopädie durchgeföhrten **Ausbildungskurse für Logopäden** erstrecken sich über zwei Semester. Der nächste, 15. Ausbildungskurs beginnt anfangs September 1968 und wird teils in Zürich, hauptsächlich aber dezentralisiert durchgeföhr. Die Schulbehörden gewähren geeigneten Interessenten für den praktischen Kursteil (mind. 3 Monate) öfters bezahlten Urlaub.

Teilnahmebedingungen u. a.: Besitz eines kantonalen Lehrer(innen)-Patentes, mindestens 1 Jahr Erziehungstätigkeit, nicht über 40 Jahre, Bereitschaft zur möglichst vollberuflichen Sprachheiltätigkeit.

Anmeldeschluß: 31. März 1968. Interessenten erhalten die näheren Unterlagen bei der Geschäftsstelle der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Logopädie, Postfach Pro Infirmis, 8032 Zürich, Tel. 051 32 05 32.

Der **Gemeindeverband Kirchberg** (Bern) sucht auf Frühling 1968 für die untere Klasse der zweiteiligen

Hilfsschule

eine für die Sonderschulung von Schwachbegabten interessierte und befähigte

Lehrerin

Besoldung nach kantonalen Ansätzen, dazu Gemeindezulage und bei zusätzlicher heilpädagogischer Ausbildung kantonale Sonderzulage (Kurs könnte auch nach Stellenantritt besucht werden). Kleine Schülerzahl, gute Schulverhältnisse, günstige Verkehrslage.

Anmeldungen sind bis 15. Januar zu richten an den Präsidenten der Hilfsschulkommission, Herrn Dr. med. Max Glauser, Solothurnstraße 16, 3422 Kirchberg, wo auch nähere Auskünfte eingeholt werden können.